



-Presseinformation-

Information zur Veranstaltung „100 Jahre Internationaler Frauentag 20 Jahre Gleichstellungsarbeit im Landkreis“

Hintergrundinfo zu 100 Jahre Internationaler Frauentag:

- blickt auf lange Tradition zurück
- leitet sich aus der Initiative der deutschen Frauenrechtlerin Clara Zetkin bei der Internationalen Sozialistischen Frauenkonferenz 1910 in Kopenhagen ab
- wurde am 19. März 1911 erstmals begangen
- galt zu Beginn noch der Einführung des Frauenwahlrechts
- widmete sich später auch anderen Bereichen der Benachteiligung von Frauen

Veranstaltung

Termin: Dienstag, 8. März 2011

Ort: Historisches Rathaus Meißen (auf Anregung der Stadt hin)

16 Uhr-Veranstaltung

- Eröffnung der **Ausstellung „Frauen in ihrem Beruf“** durch OB Raschke in Begleitung von fünf Frauen des Gemeinschaftsprojektes Meißen-Fellbach 2007 „Berufsbilder im Wandel der Zeit“
- Musikalische Umrahmung durch die Bläserklasse der Triebischtal-Mittelschule

Hintergrundinfos:

- Ausstellung zeigt Bilder von Hr. Dr. Eckart Weißer, freiberuflicher Lehrer und Mitglied des Deutschen Verbandes für Fotografie e.V.
- Fotografierte und interviewte 45 Frauen in verschiedenen Berufen zw. 2004 und 2008 an ihrem Arbeitsplatz
- Sein Anliegen: - Darstellung von Vereinbarkeit von Familie und Beruf



-Presseinformation-

17 Uhr - Festveranstaltung im Ratssaal

Ablauf:

- Auftakt: Musikschule des Landkreises Meißen

- Grußworte von:
 - Renate Koch, Ländrätin a.D.
 - Rolf Schlagloth, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Meißen
 - Olaf Raschke, OB

- Zwischenspiel Musikschule

- Impulsreferat „Gleichstellung in Sachsen“ durch Friederike de Haas, Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung von Frau und Mann a.D.

- Musikalischer Ausklang des Gospelchors „St. Afra“ Meißen

- Musikalische Umrahmung der Gesamtveranstaltung durch Roman Badura am Flügel

- Die Organisation und Durchführung liegt federführend bei der Gleichstellungsbeauftragten des Landratsamtes, Frau Regina George mit Unterstützung der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Meißen, Frau Gabriele Richter und der BAM

- Gefördert durch die Landesdirektion Dresden und der Sparkasse Meißen